



Die unerforschlichen Wege Gottes mit seinen Heiligen, sollte Bey dem frühzeitigen, aber höchst-seligen Hintritt Der ... Julianen Magdalenen Cyprianin, geb. Jägerin, Des ... Hrn Ernst. Sal. Cypriani, ... hertzlich-geliebten Frau Ehe-Liebsten, Als Dieselbe in Gotha den 18. May 1721. seligst verstorben, den 20sten mit Christ-gewöhnlichen Ceremonien zur Erden bestattet, und darauf den 25. eiusd. die Gedächtniß-Predigt gehalten wurde, Aus schuldiger Observance und hertzlichem Beyleid gegen S. Hochw. Magnificenz, den höchst-betrübten Hrn. Wittwer, als seinen hochgeschätzten Patron, Christ-geziemend bewundern

Gotha

Leschnert, Johann Gottfried

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>



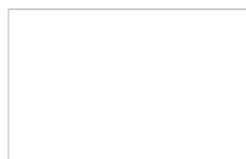


LP Z 2° 00032 (32)

[https://dhb.thulb.uni-jena.de/receive/ufb\\_cbu\\_00006748](https://dhb.thulb.uni-jena.de/receive/ufb_cbu_00006748)

urn:nbn:de:urmel-8f2a960b-d233-4001-843d-75c0f280c3842-00006045-19

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>





urn:nbn:de:urmel-8f2a960b-d233-4001-843d-75c0f280c3842-00006045-19

Die unerforschlichen Wege Gottes  
mit seinen Heiligen,

Bei dem frühzeitigen, <sup>solte</sup> aber höchst-seligen Hintritt  
Der Hoch-Edel-gebohrnen Frauen,  
**FRAUEN**

**Julianen Magdale-**  
**nen Cyprianin,**  
geb. Hägerin,

<sup>Des</sup> Hochwürdigem und Hochgelahrten Herrn/  
**Hrn. Ernst Sal. Cypriani,**  
Der Weil. Schrift hochberühmten DOCTORIS,  
Hoch-Fürstl. Sächs. hochbetrauten Consistorial-  
und Kirchen-Raths zum Friedenstein/  
herzlich-geliebten Frau Ehe-Liebsten,

Als Dieselbe in Gotha  
den 18. May 1721. seligst verstorben,  
den 20sten mit Christ-gewöhnlichen Ceremonien zur Erden bestattet,  
und darauf den 25. eiusd.

die Gedächtniß-Predigt gehalten wurde/  
Aus schuldiger Observance und herzlichem Beyleid gegen  
S. Hochw. Magnificenz, den höchst-betrübten Hrn. Wittwer/  
als seinen hochgeschätzten PATRON,  
Christ-geseimend bewunden

**Johann Gottfried Beschner**/ der H. Schrift Candidat,  
und des Hoch-Fürstl. Gymnasii daselbst Professor.

**GOETHA**, gedruckt mit Johann Andrea Neubers, Hof- Buchdruckers, Schriften.



L

Erborgner Himmels-Schluß!  
O unbegreifliche Gerichte Gottes!  
O unerforschte Wege,  
Auf welchen GOTT die Seinen führt.  
Wenn der, so schlecht und recht, wie Hiob, lebt,  
Auf dieser Welt in tausend Nengsten schwebt,  
Und immer klagen muß:  
Wenn meine Noth ich auf die Waage lege,  
So ist ihr mehr, als Sand am Meer.  
Denn ach! des Höchsten Hand  
Ist, Tag und Nacht, ach! all zu schwer  
Auf mich!  
Er hat mich dürre ausgefauget,  
Daß sich mein matter Geist zur Erden beuget!  
Erstaune Menschlicher Verstand,  
Und forsche nicht, warum es Gott verhängt.  
Es heißt: Gott führt die Heiligen wun-  
derlich.

II. Hoch

urn:nbn:de:urmel-8f2a960b-d233-40  
01-843d-75c0f280c3842-00006045-38

Hochtheurer Gottes-Mann,  
 Du fñhrest auch, erlaube mirs zu sagen,  
 Ein Gott-gefällges Leben.  
 Noch dennoch hat Dich manches Creuz  
 Und manche Noth auf dieser Welt gedrückt,  
 Und deinen Helden-Muth fast sehr gebückt.  
 Du aber nahmst es an,  
 Was Dir des Höchsten Hand gegeben,  
 Und trágst das aufgelegte Joch  
 Des Creuzes sehr getrost.  
 Doch dieses einzge fehlte noch,  
 Du mußt,  
 Da Du Ezechiel an Geiste gleichest,  
 Und keinem Feind und falschen Freunde weichest,  
 Der über Gottes Volck erboßt,  
 Ezechiel auch gleich an Creuze werden.  
 Drum nimmit Dir Gott auch Deiner Au-  
 gen Lust.

## III.

O höchstbetrübter Fall!  
 Wenn Jacob seine Rabel sieht erblaffen:  
 Wenn man die Nachricht bringet,  
 Daß Abigails kluger Mund  
 Verschlossen sey: Daß die geschickte Hand  
 Labeens durch den Tod sich weggewandt.  
 O harter Donner-Knall/  
 Der theurer Mann, Dein Herz durchdringet!  
 Jedoch, Du heiffest Salomon,  
 Und bistz auch in der That.  
 Drum hat Dein kluger Geist sich schon  
 Gefaßt.  
 Du weißt, daß uns das Creuz bewähre,  
 Und, wie im Feuer, des Glaubens Gold verfläre,  
 Du kennest ja des Höchsten Rath.  
 Denn, welchen Gott dort ewig will erquickten/  
 Den drückt allhier des Creuzes Centner-  
 Last.

† † †